

Die Künstler bei der Arbeit



...auf den
"Schlemmerwiesen"
in Pödeldorf vom
20.07. bis 09.08.2009

Die Standorte der Skulpturen



Beim Abschlussfest präsentierten die acht internationalen Künstler ihre Werke auch Professor Dr. Bernd Goldmann, Bezirksstagspräsident, Landrat Dr. Günther Denzler und den beiden Bürgermeistern, Wolfgang Möhrlein (Litzendorf) und Johann Bäuerlein (Memmelsdorf).



Wir danken allen Förderern des Bildhauersymposiums in der Fränkischen Toskana:



zur Förderung von
Kunst - Kultur - Denkmalpflege



Skulpturenweg Litzendorf – Memmelsdorf in der Fränkischen Toskana

Impressum

Herausgeber:



Gemeinde Litzendorf, Am Knock 6, 96123 Litzendorf,
Tel. 0 95 05/94 40-0, Fax 0 95 05/94 40-50
gemeinde@litzendorf.de, www.litzendorf.de



Gemeinde Memmelsdorf, Rathausplatz 1, 96117 Memmelsdorf,
Tel. 09 51/40 96-0, Fax 09 51/40 96-96
gemeinde@memmelsdorf.de, www.memmelsdorf.de

Künstlerische

Leitung: Manfred Reinhart, Rauhenebrach
Albrecht Volk, Hallstadt

Fotos: Katrin Schnabel, Pödeldorf
Joseph Beck, Lohndorf (Gruppenbild)

Luftbild: Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern
Alexandrastraße 4, 80538 München

Gestaltung
und Layout: www.popp-design-druck.de

Skulpturenweg Litzendorf Memmelsdorf

Figur im Focus

Internationales Bildhauersymposium 2009
in der Fränkischen Toskana



Gemeinde
Memmelsdorf

Interkommunale
Kooperation



Gemeinde
Litzendorf

Internationales Bildhauersymposium in der fränkischen Toskana

Zum Internationalen Bildhauersymposium "Figur im Fokus" im Juli und August 2009 waren acht international renommierte Bildhauer aus Italien, Bulgarien, Russland, Syrien, Ecuador und Deutschland eingeladen.

Innerhalb von drei Wochen entstanden steinbildhauerische Kunstwerke, die nun eine Art "Europa-Achse der Kunst" entlang des Radweges an der Kreisstraße von Pöldeldorf nach Memmelsdorf mit Anbindung zum Barockschloss Seehof bilden.

Der neue, knapp 5 km lange "barrierefreie" Skulpturenweg schließt Memmelsdorf und das Schloss Seehof an den bereits existierenden Kunstraum Fränkische Toskana mit drei weiteren Skulpturenwegen im Litzendorfer Ellerental an.

Das Internationale Bildhauersymposium und der neue Skulpturenweg sind ein beispielhaftes Projekt für die seit einigen Jahren bestehende interkommunale Zusammenarbeit im Rahmen der Fränkischen Toskana, der neben den Gemeinden Litzendorf und Memmelsdorf auch Strullendorf angehört.



Beginn des Skulpturenweges bei den "Schlemmerwiesen" im Gemeindeteil Pöldeldorf



Die letzte Skulptur des Weges in Nähe der "Fasanerie" im Gemeindegebiet Memmelsdorf

Georgi Filin ①

Geboren 1953 in Bulgarien. Studium an den Kunstakademien in Sofia, Bulgarien, und Carrara (Italien). Teilnahme an zahlreichen Symposien und Ausstellungen in Europa, Asien, Nord- und Südamerika. Künstlerverbandsmitglied in Bulgarien, Italien und Großbritannien. Unterrichtstätigkeit an verschiedenen Kunstakademien.

Filins Kunstwerke befinden sich in vielen privaten und öffentlichen Kunstsammlungen, Museen und Skulpturenparks.



"Ad imaginem meam et formam"

Material: Postaer Sandstein

Ein harmonischer Kontrast hebt das geometrische Schema zweier Blöcke hervor in scheinbar fehlender Ausgewogenheit und Plastizität eines starken männlichen Körpers.



Elias Naman ②

Geboren 1980 in Yabruod, Damaskus (Syrien). Lebt und arbeitet in Massa (Italien). Studium an der Kunstakademie in Damaskus (Syrien) bis 2002. Studium an der Kunstakademie in Carrara (Italien). Diplomarbeit 2009. Zahlreiche Ausstellungen und Bildhauersymposien in Europa, Asien und Lateinamerika.

"Unvollendeter Traum"

Material: Postaer Sandstein

Er erzählt von einer surrealen Begegnung zwischen einem Mann und einer Frau. Diese Begegnung geschieht im Traum und wird deswegen für immer unvollendet bleiben. Der Blick des Mannes geht zur Frau, die unter ihm liegend und träumend aus dem Stein hervortritt.



Manfred Reinhart ③

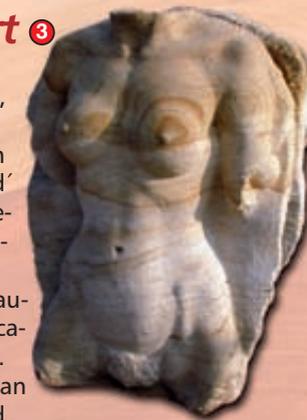
Geboren 1964 in Deutschland, 1982 Gesellenbrief als Steinbildhauer. 1986-1988 Studium in Italien am "Istituto statale d'arte di Firenze": Corso di Perfezionamento für Plastisches Gestalten. 1989-1993 Studium der Bildhauerei an der Kunstakademie "Accademia di Belle Arti di Carrara". Ausstellungen und Teilnahme an Symposien im In- und Ausland. Werke im öffentlichen Bereich in Europa. Seit 2001 Mitglied im "Bundesverband Bildender Künstler" München.



"Enthüllung"

Material: Trebgaster Sandstein

Unsichtbares sichtbar werden lassen - der Seele ein Gewand.



Francesco Cremoni ④

Geboren 1958 in Carrara (Italien). Studium der Bildhauerei an der Kunstakademie in Carrara. Dozent an den Kunstakademien in Bologna, Brera bei Mailand und Carrara. Lebt und arbeitet in Carrara.

Seit 1982 zahlreiche Ausstellungen in Europa, Asien und Lateinamerika. Werke auf öffentlichen Plätzen, in Museen und königlichen Palästen weltweit.



"Sehnsucht nach Aphrodite"

Material: Postaer Sandstein

Eine Huldigung an die Aphrodite, an das ewige Schönheitsideal.



Mario Tapia ⑤

Geboren 1967 in Sigchos (Ecuador). Studium an der Kunstakademie in Carrara (Italien). Seit 1991 zahlreiche Ausstellungen in Südamerika, Asien und Europa.

Teilnahme an Bildhauersymposien weltweit. Zahlreiche Auszeichnungen. Viele Werke im öffentlichen Raum und in Kirchen. Arbeiten für den Vatikan.

"Mütterlicher Instinkt"

Material: Schönbrunner Sandstein

Wir sind alle Kinder dieser Erde. Sie lebt und wir gehören zu ihr. Sie ist ständig in Bewegung und nimmt uns jeder Zeit mit.



Ilija Varbanov Iliev ⑥

Geboren 1957 in Sofia (Bulgarien). Studium der Bildhauerei an der Kunstakademie Sofia (Bulgarien). Mitglied des Berufsverbandes bildender Künstler in Sofia.

Teilnahme an zahlreichen internationalen Symposien. Viele Skulpturen für den öffentlichen Bereich. Professor an der staatlichen Kunstakademie in Sofia.



"Die Frau und die Sonne"

Material: Postaer Sandstein



Pier Giorgio Balocchi ⑦

Geboren 1954 in Siena (Italien). Professor an der Accademia di Belle Arti di Carrara. Zahlreiche Ausstellungen und Bildhauersymposien in Italien und im Ausland. 1984 Teilnahme an der "Biennale" in Venedig. 1975 und 1986 Teilnahme an der "Quadriennale" in Rom. Monumentale Kunstwerke und Denkmäler im öffentlichen Raum in Italien, Korea, Marokko, Spanien, Türkei.

"Toskanische Frau"

Material: Königgrätzer Sandstein

Diese Skulptur inspiriert sich an der Kunst Sienas im 14. bis 15. Jahrhundert und an den spätgotischen Skulpturen des Bamberger Doms (Synagoge). Das gesamte Schaffen Balocchis ist eine moderne Ausarbeitung der langen toskanischen Tradition durch seine unverkennbare plastische Sprache.



Andrei Balashov ⑧

Geboren 1957 in Russland. 1968-1975 Studium an der Kunstschule in Moskau. 1976-1982 Studium der Bildhauerei an der Kunstakademie in Moskau. Seit 1978 zahlreiche Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen. Ab 1988 Teilnahme an internationalen Bildhauersymposien. Seit 1990 Vorstand im Berufsverband der bildenden Künstler in Moskau. Unterrichtstätigkeit an der Kunstakademie in Moskau. Viele monumentale Werke in Russland und im Ausland.



"Selena"

Material: Postaer Sandstein

Selena ist die Mondgöttin, das Symbol der tiefen Verbindung des Weiblichen mit dem Mond.

